

## Informationen für Lehrpersonen

Jahrgang	3 - 6	Fächer	Deutsch
<b>Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachricht aus der Zukunft</li> <li>• Briefe an dein Zukunfts-Ich</li> <li>• Wie stellst du dir deine Zukunft vor? Wie wünschst du dir deine Zukunft?</li> <li>• Was hat der Klimawandel mit unserer Zukunft zu tun?</li> <li>• Wie können wir den Klimawandel lösen?</li> </ul>		
<b>Kern- und Teilkompetenzen (aus dem Orientierungsrahmen Globale Entwicklung)</b>	<p>Kernkompetenz 3: Analyse des globalen Wandels</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Schülerinnen und Schüler können an Beispielen den Wandel der Lebensverhältnisse von Kindern unter Berücksichtigung der natürlichen Gegebenheiten analysieren.</li> </ul> <p>Kernkompetenz 4: Unterscheidung von Handlungsmöglichkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schülerinnen und Schüler können Wünsche und deren Realisierungsmöglichkeiten in Abhängigkeit von den jeweiligen Lebensverhältnissen erkennen.</li> </ul> <p>Kernkompetenz 10: Handlungsfähigkeit im globalen Wandel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schülerinnen und Schüler können Lösungsmöglichkeiten zu problematischen Lebenssituationen entwickeln und kritisch überprüfen.</li> </ul>		
<b>Anregung zur Durchführung</b>	<p>Anhand des Arbeitsblattes „Nachricht aus der Zukunft“ können die Kinder gedanklich in eine Zukunft reisen, in der der Klimawandel überwunden ist. Dadurch können sie sich damit auseinandersetzen, wie eine nachhaltige und klimafreundliche Zukunft aussehen kann und was heute dafür getan werden muss.</p> <p>Das Arbeitsblatt „Brief an dein Zukunfts-Ich“ gibt den Schüler*innen die Möglichkeit, ihre Wünsche, Fragen, Träume, Ängste, Hoffnungen oder Zweifel für die Zukunft zu formulieren. Die Kinder schreiben den Brief dabei an sich selbst in 10 Jahren. Eine zusätzliche Idee wäre es, diese Briefe im Nachhinein den Eltern auszuhändigen, sodass diese sie aufbewahren und ihren Kindern in 10 Jahren wieder übergeben können.</p> <p>Beide Aufgaben können sowohl einzeln als auch in Kombination behandelt werden. Ganz wichtig bei diesem Thema ist es, die Ängste der Kinder aufzugreifen und über Lösungsansätze zu sprechen, um eine Klimaangst zu vermeiden.</p>		



